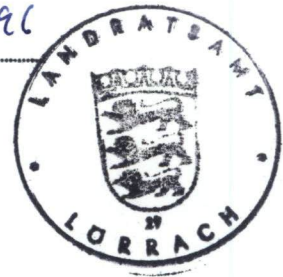


**Gemeinde Eimeldingen
Landkreis Lörrach**

In Kraft getreten am 3.11.96

Landratsamt Lörrach
— Baurechtsamt —



Satzung

über die 1. Änderung des Bebauungsplanes

„Ifang II“

Aufgrund des § 13 des Baugesetzbuches (BauGB) i. V. m. § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Gemeinde Eimeldingen

am 21.11.1996

die 1. Änderung des Bebauungsplanes „Ifang II“ vom 02.04.1996 als Satzung beschlossen.

§ 1

Rechtsgrundlagen

- Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 23.11.1994 (BGBl. I S. 3486);
- Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Art. 3 Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetzes vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466);
- Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie über die Darstellung des Platinhaltes (PlanzV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. 1991 I S. 58);
- Landesbauordnung 1996 (LBO) in der fassung vom 08.08.1995 (GBl.S.617)

§ 2

Gegenstand der Änderung

Gegenstand der Änderung ist der Bebauungsplan im zeichnerischen Teil im Bereich der Grundstücke Flst.-Nrn. 3529 und 3530.

§ 3

Inhalt der Änderung

1. Bebaubarkeit der Grundstücke mit Einzelhaus oder Doppelhaus

§ 4

Begründung zur Änderung

Durch die Änderungen und Ergänzungen werden die Grundzüge der Planung des Bebauungsplanes nicht berührt.

Die Art des Wohngebietes, die Nutzung, die Zahl der Geschosse, die Dachneigung, die Traufhöhe sowie der gesamte schriftliche Teil bleiben unverändert.

Die Änderung erfolgt deshalb nach § 13 BauGB im vereinfachten Verfahren.

Um dem geänderten Bedarf an Wohnbauland, insbesondere einer verdichteten Bebauung Rechnung zu tragen, wird die Möglichkeit geschaffen, diese Bauplätze mit Doppelhäusern zu bebauen.

§ 5

Bestandteile des geänderten Bebauungsplanes

1. Begründung und Erläuterung nach § 4 dieser Satzung

Als Anlage ist beigelegt: Auszug aus dem Bebauungsplan als Deckblatt

§ 6

Außerkraftsetzungen

Die im Planteil des Bebauungsplanes „Ifang II“ vom 15.02.1996 getroffenen Festsetzungen, die durch die vorliegende Änderung überlagert werden, werden mit Inkrafttreten dieser Änderung außer Kraft gesetzt.

§ 7

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 75 LBO handelt, wer den aufgrund von § 73 LBO ergangenen Bestandteilen dieser Satzung zuwiderhandelt.

§ 8

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit der Bekanntmachung über die erfolgte Durchführung des Anzeigeverfahrens in Kraft.

Eimeldingen, den 26.11.1996

(Rupp, Bürgermeister)